

LANDSCHAFTSPARK HACHINGER TAL



BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.



Vögel

im Landschaftspark

zu Gast & auf der Durchreise

Version für Smartphone

Nahrungsgäste & Durchzügler

Neben den Brutvögeln suchen viele weitere Vögel den Landschaftspark auf: über 180 verschiedene Vogelarten wurden hier schon beobachtet.

Im Frühjahr erscheinen Zugvögel auf der Durchreise im Landschaftspark. Manche haben den Winter in Afrika, in West- oder Südeuropa verbracht. Auf dem weiten Weg in ihre Brutgebiete, die mitunter in Nordeuropa oder Russland liegen, legen sie hier eine Rast ein. Im Spätsommer und Herbst brechen sie wieder in die Überwinterungsgebiete auf.

Manche Vögel verbringen den Winter auch bei uns: sie finden am stets eisfreien Hachinger Bach Nahrung.



Alle Fotos in dieser Broschüre wurden im Landschaftspark aufgenommen.

Trauerschnäpper
auf dem Weg nach Afrika

Greifvögel

Der Mäusebussard ist
unser häufigster
Greifvogel.



Mäuse
sind seine
Hauptbeute.
Er erspürt
sie von
einem
Ansitz aus
oder aus der Luft.

Der Sperber
macht vor allem
Jagd auf
Kleinvögel.



Er ist ein
wendiger
Jäger, der
auch in dichtes
Gebüsch vordringt.

Falken

Der eher zierliche Turmfalke nistet an Gebäuden, in Nistkästen oder in alten Nestern anderer Vogelarten.



Im typischen Rüttelflug 'steht' der Turmfalke in der Luft.



Der deutlich größere Wanderfalke brütet an hohen Gebäuden in der Stadt - das Umland sucht er für die Jagd auf. Seine Nahrung besteht größtenteils aus Vögeln wie etwa Tauben, die er in schnellem Sturzflug erbeutet.

Graureiher



Der Graureiher ist als einer unserer größten Vögel besonders auffällig.

Oft sieht man ihn am Wasser, wo er Fische und Amphibien jagt. Er brütet in Kolonien.



Auf den Wiesen erbeutet er Mäuse und Maulwürfe.

Rastplatz Wiese

Die weiten Wiesen
des Landschaftsparks
eignen sich als Rastplatz für
Zugvögel auf der Durchreise.

Der Große Brachvogel ist als Brut-
vogel in Bayern vom Aussterben
bedroht.



Selbst Weißstörche
nutzen die Wiesen zu
Rast und Nahrungssuche.

Rastplatz Gebüsch

Die dichten Büsche des Parks sind ideale Aufenthaltsorte für viele Arten von Kleinvögeln.



Das hübsche Sommergoldhähnchen zählt zu Europas kleinsten Vögeln.



Seltene Wiesenbrüter wie das Braunkehlchen sitzen gern auf niedrigen Büschen. Als Brutvogel ist es in Bayern vom Aussterben bedroht.

Herbstlicher Vogelzug



Im Herbst brechen Ringeltauben auf zu ihren Überwinterungsplätzen in Westeuropa. In den oft riesigen Schwärmen fliegen auch einzelne Hohлтаuben mit.



Stare versammeln sich zu großen Schwärmen, die durch spektakuläre Flugmanöver auffallen.

Der Zug der Kraniche



Im Oktober/November hat man seit einigen Jahren die Chance, Kraniche auch bei uns zu sehen.

Die stolzen Vögel nutzen eine neue Zugroute, die sie von Rastplätzen in Ungarn westwärts nach Südfrankreich und Spanien führt.



Kranich-Trupps machen durch ihre trompetenden Rufe auf sich aufmerksam.



Wintergäste am Hachinger Bach



Der farben-
prächtige Eisvogel
hält am Bach
Ausschau nach
kleinen Fischen,
die er durch Stoßtauchen
erbeutet.

Die Bekassine setzt auf
perfekte Tarnung,
weshalb sie meist
unentdeckt bleibt.
Mit dem langen
Schnabel stochert
sie im schlammigen
Bach-Ufer.



Wintergäste am Hachinger Bach



Der elegante Silberreiher ist sicher schon vielen Spaziergängern aufgefallen.

Seine Brutgebiete liegen überwiegend in Schilfröhrichten im südöstlichen Europa.



Erlenzeisige finden sich in manchen Jahren in Schwärmen am Bach ein, wo sie die Samen der Erlen verzehren.

Vogel-Raritäten

Vögel sind sehr mobil, so erscheinen manchmal seltene Gäste bei uns.

Ein Beispiel ist der Wiedehopf, von dem in Bayern nur noch einzelne Paare brüten.



Steinadler über dem Landschaftspark



Besonderheiten wie der Schwarzstirnwürger aus dem Mittelmeerraum haben schon so manchen Hobby-Ornithologen von weither in den Landschaftspark gelockt.



Vogelstimmen



Erlenzeisig



Graureiher



Eisvogel



Turmfalke



Mäusebussard



Ringeltaube

Weitere Infos

NABU-Vogelportraits



Vögel im Landschaftspark Hachinger Tal



Impressum

Herausgeber:
BUND Naturschutz,
Ortsgruppe Unterhaching

Text, Fotos, Vogelstimmen-
Aufnahmen, Layout:
Markus Dähne

März 2022

